

Bericht der Ortsbürgermeisterin

OBM'in Busch berichtet dem Ortsrat, dass

1. es Anfang März einen Ortstermin am Kindergarten gab. Immer wieder hatten sich Eltern über die Zuwegung beschwert. Bei feuchtem Wetter wird der geschotterte Weg sehr schmierig. Berufstätige Eltern, die ihre Kinder auf den Weg zur Arbeit in den Kindergarten bringen, sehen sich gezwungen Ersatzschuhe mitzuführen.

Beim Termin mit Herrn Lager und Herrn Fürst wurde vorgeschlagen, die Zuwegung vom Parkplatz auf das Gelände des Kindergartens zu „verlegen“. Das vorhandene Tor mit einer neuen Drückerarmatur und einem neuen Schloss zu versehen. Die auf dem Gelände fehlende Pflasterung von ca. 13 Meter wurde bereits vom Bauhof ausgeführt. Die Pflasterung Richtung Fußgängerampel und Bushaltestelle wird beantragt.

2. die AG der örtlichen Vereine einstimmig beschlossen hat, die Pacht für das Gelände oberhalb des Sportplatzes von ihren Mitteln zu bezahlen.

3. sich für den Kiosk im Freibad eine Pächterin gefunden hat. Bereits am 04. Mai wurde das Freibad mit einem Anschwimmen eröffnet. Unterstützung gab es auch in diesem Jahr wieder vom Freundeskreis Freibad. Im Vorfeld der Eröffnung wurde unter anderem der Kioskbereich gestrichen und im Bereich des Kinderbeckens wurden Bäume und Sträucher zurückgeschnitten. Vielen Dank an alle Helfer.

4. es wieder zu einer erheblichen Beschädigung von Bäumen an der Straße „Balkumer Kirchweg“ gekommen ist. Die Straße und der Straßenrand wird vermessen um abschließend klären zu können, ob die vorhandene Bäume auf städt. Grund stehen. Erst dann kann man gegen den Verursacher vorgehen. Über die weitere Vorgehensweise wird OBM'in Busch den Ortsrat informieren.

5. am 15. Mai eine Verkehrsschau an der B218 bei Fam. Lettrari stattgefunden hat. Grund war der Antrag der Interessengemeinschaft auf eine Geschwindigkeitsbegrenzung für LKW's auf 50 Km/h um weitere Schäden an den Gebäuden der Anlieger zu vermeiden. Laut mündlicher Aussage der Polizei und Vertretern des Landkreises würde eine solche Entscheidung den „Überhohldruck“ für PKW- Fahrer erhöhen und somit das Risiko schwerer Unfälle steigen.

Die Verkehrskommission wird sich beraten und ihren Beschluss der Interessengemeinschaft mitteilen.

6. es ein erstes interfraktionelles Treffen des Arbeitskreises Ortsräte gegeben hat. Zusammen mit der Verwaltung werden Vorschläge zur Zukunft der Ortsräte erarbeitet. Folgende Themenfelder werden dabei eine Rolle spielen: Größe der Ortsräte, Aufgabenübertragung, Ortsratsmittel, Aufgabenerweiterung, Verbesserung der Kommunikation zwischen Verwaltung und Ortsratsmitglied.

Bereits in der ersten Sitzung hat man sich gegen eine Zusammenlegung von Ortsräten entschieden.

Das nächste Treffen des Arbeitskreises wird im September stattfinden. OBM'in Busch wird den Ortsrat Ueffeln weiterhin informieren.